

Baubeschreibung



Allgemeines

Die Mehrfamilienhäuser werden auf der Grundlage der Genehmigungsplanung durch die zuständigen Behörden sowie der zugehörigen Werk- und Statikpläne und dieser Baubeschreibung errichtet. Bei Abweichungen von den Bauantragsplänen gelten die Baubeschreibung und die Werkpläne im Maßstab 1:50.

Änderungen infolge behördlicher Auflagen oder technischer Notwendigkeiten, die sich während der Werkplanung des Objektes oder aufgrund örtlicher Gegebenheiten als notwendig oder zweckmäßig erweisen, bleiben vorbehalten und gelten bereits jetzt als anerkannt.

Insbesondere während der Werkplanung und Bauphase können sich aus technischen Erfordernissen zusätzliche Versorgungsschächte, Vormauerungen usw. als notwendig erweisen - deren Einrichtung wird vom Erwerber schon jetzt akzeptiert und stellt für diesen keine Wertminderung dar!

Grundlage für die Bauausführung

Die einschlägigen DIN-Vorschriften, die zum Zeitpunkt der Genehmigung geltende Wärmeschutzberechnung (GEG 2020), die Schallschutzberechnungen der DIN 4109 sowie für erhöhten Schallschutz (Beiblatt 2 der DIN 4109). Weiterhin die anerkannten Regeln der Technik und die nachfolgende Baubeschreibung.

Zur schlüsselfertigen Erstellung gehören neben den Planungs- und Bauleitungshonoraren die mit dem Bauvorhaben zusammenhängenden behördlichen Gebühren. Die derzeitigen Erschließungs- und Anliegerkosten sind im Festpreis nicht enthalten.

Im Einzelnen sind dies:

- Höhenaufnahme des Grundstücks
- Lagepläne zum Baugesuch M1:500
- Baugesuch im M 1:100 mit sämtlichen Baueingabefeldern
- Erstellung von Arbeitsplänen im Maßstab 1:50
- Statische Berechnung mit Bewehrungsplänen
- Prüfung der statischen Berechnungen
- Abstecken der Baugrube durch den Geometer
- Erstellen und Einschneiden des Schnurgerüsts
- HLS Planung inklusive Revisionspläne

Baubeschreibung

- Versorgung mit Baustrom und Bauwasser während der Bauzeit
- Erstellung der Hausanschlüsse für Strom, Wasser und Abwasser
- Bauleitung der auszuführenden Arbeiten bis zur Übergabe der einzelnen Wohnungen an den Käufer (für Eigenleistungen erfolgt keine Bauleitung)

Die Gebäude sind im weitestgehendem Sinne dem **KfW-Effizienzhaus 55** entsprechend.

Die Anforderungen an den baulichen Schallschutz wurden berechnet nach DIN 4109 (Beiblatt 2).

Die geplanten Wohnungen werden schlüsselfertig laut nachfolgender Beschreibung erstellt:

Die Wohnungen werden teilweise barrierefrei und weitgehend schwellenfrei zugänglich gemäß aktueller Landesbauordnung hergestellt.

Die Gebäude erhalten jeweils einen Personenaufzug, über den alle Wohnungen und das Untergeschoss leicht erreichbar sind.

Alle Wohnungen verfügen über einen Balkon oder eine Dachterrasse bzw. eine Terrasse bei den Erdgeschoßwohnungen. Die Wohnungen im Erdgeschoss erhalten zusätzlich jeweils einen Gartenanteil.

1.	Baugrundstück		Das Grundstück liegt an der Hauptstraße in Achstetten.
2.	Bauwerk		
3.1	Rohbau	a) Erdarbeiten	Aushub der Baugrube einschließlich der erforderlichen Verbauarbeiten, Arbeitsräume und späteres Verfüllen und Verdichten mit Wandkies/Recyclingkies.
		b) Entwässerungsarbeiten	Alle Grundleitungen zur Entwässerung des Gebäudes werden in Kunststoff-Rohren ausgeführt und fachgerecht an das öffentliche Kanalnetz gemäß der örtlichen Abwassersatzung angeschlossen. Das Regenwasser wird zur Versickerung gebracht.
		c) Maurer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten	Die zulässige Bodenpressung wird anhand der vorangegangenen Baugrunduntersuchung vom Statiker ermittelt.
		Gründung / Fundament	Beton bzw. Stahlbeton, Dimensionierung nach Statik. Einbau eines Fundamentender mit Anschlussfahne. Im Bereich der aufgehenden Außenwände wird ein Fugenband gegen eindringende Feuchtigkeit eingebaut.
		Boden- und Geschossdecken	Ortbeton bzw. Elementdecken, Dimensionierung nach Statik. Böden der Kellerräume und Flure im Untergeschoss werden als geglätteter Beton ausgeführt.
		Außenwände UG	Stahlbeton – Hohlwände, Dimensionierung nach Statik, mit Abdichtung gegen Bodenfeuchte und Noppenfolie.
		Außenwände Wohnungen	Mit 20 cm starken Kalksandsteinen gemauert, bekleidet mit 16 cm Wärmedämmung (EPS 032) und Putz.
		Wohnungstrennwände	Planfüllziegel/Beton nach Schallschutzvorgabe.

Baubeschreibung

	Tragende Innenwände	Mauerwerk Ziegel nach Statik.
	Nichttragende Innenwände	Trockenbauwände, Stärke nach Erfordernis.
	Tragende Innenwände UG	Stahlbeton – Hohlwände, Dimensionierung nach Statik.
	Balkone	Ortbeton bzw. Elementdecken mit thermischer Trennung, Dimensionierung nach Statik.
	d) Treppen	Die Erschließungstreppen bestehen aus schallentkoppelten Stahlbetonfertigteilen. Belag Kautschuk
	e) Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	Satteldach eingedeckt mit Betondachsteinen. Flachdach mit bituminöser Dachabdichtung.
	f) Spenglerarbeiten	Die Entwässerungsrinnen und Fallrohre sowie eventuelle Einlauf- oder Anschlussarbeiten zu Dachdurchdringungen oder ähnliches, werden in Titanzinkblech ausgeführt. Wandanschlussbleche auf Balkonen in Edelstahl V4A
	g) Tiefgarage	Garagenzufahrt und Garage werden gepflastert. Herstellung Garagenstellplätze gemäß Planung. Einbau eines Kipptores ausschwenkend, abschließbar mit Schlüsselschalter (ein Handsender pro Garagenstellplatz). Die Elektroabrechnung erfolgt über gesonderte Zähler für die Allgemeinflächen.
3.2	Ausbau	
	a) Gipserarbeiten	
	Wandputz innen	Alle Massiv- oder Mauerwerkswände mit Kalkgipsputz geglättet, in Nassräumen (Bad) Kalkzementputz für geklebte Fliesen vorgerichtet. Stahlbeton -Kellergeschosswände ohne Verputz. Gemauerte Kellerwände mit Kalkzementputz.
	Deckenputz	Deckenfugen glatt gespachtelt
	Außenputz/WDVS	Wärmedämmverbundsystem (EPS 032) mit mineralischem oder organischem Oberputz und Egalisationsanstrich. Die Farbe wird nach einem vom Bauräger abgestimmten Farbkonzept festgelegt.
	b) Fensterbauarbeiten	Wohngeschosse: Fenster und Fensterelemente aus Kunststoff mit 3-fach-Isolierverglasung, Farbe nach Farbkonzept (innen weiß, außen anthrazit), Einhandbeschlag aus Leichtmetall. Ein- oder mehrflügelige Fenster, Dreh-Kipp-Beschläge, zum Teil feststehende Fensterelemente. Terrassen/Balkonausgänge mit einer Hebeschiebetüre oder einer schwellenlosen Türe gemäß Planeintrag. Alle Aufenthaltsräume erhalten eine Fensterfalzlüftung zur kontrollierten Wohnraumentlüftung. Dachflächenfenster werden gem. der EnEV-Berechnung eingebaut. Diese werden elektrisch zum Öffnen ausgeführt und erhalten einen elektrischen Rollladen.

Baubeschreibung

c) Metallbauarbeiten	Alu-Hauseingangelement mit elektrischem Türöffner, Türschließer, Stoßgriff außen und Türdrücker innen, Zylinderschloss nach Schließplan, neben Hauseingang Briefkasten-, Klingel- und Gegensprechanlage mit Videokamera. Ausführung mit Bildschirm in Wohnung. Größe der einzelnen Briefkasten beträgt 370x330x100 cm.
d) Fenstersimse innen	Kunstwerkstein oder Naturstein gem. Farb- und Materialkonzept, Bad eventuell gefliest. Wird vom Bauträger festgelegt.
e) Wetterbänke	Aluminium, Farbe gemäß Farbkonzept.
f) Raffstores / Rollläden	Elektrisch betriebene Kunststoffrollläden und Raffstores (Außen- Jalousien) an Fenstern der Koch/Wohn-Essbereiche. Erdgeschosswohnungen mit Aufschiebesicherung an den Rollläden. Farbe gemäß Farbkonzept.
g) Türen	
Wohnungseingangstüren	Stahlzargen lackiert, Türblatt Eichenfurnier Lippendichtung, Zylinderschloss nach Schließplan.
Zimmertüren	Holzzargen weiß, Türblatt Röhrenspankern, Weißlackfurnier, mit Standardbeschlag, Drückergarnitur (Freyline Uli aus Edelstahl o.ä.) mit Doppelrosette, Schlosskasten und Schloss, Buntbartschlüssel, WC-Garnitur in WC und Bad.
Untergeschoss	Stahlzargen lackiert, Türblatt Oberfläche Stahlblech lackiert, gemäß Brandschutzanforderungen
h) Schließanlage	Haustüre, Fahrradabstellräume, Kellerräume und Tiefgarage, hierfür erhält jede Wohnung 5 Schlüssel.
i) Estricharbeiten	
Wohngeschosse	Alle Räume schwimmender Estrich mit Wärme- und Trittschalldämmung.
Keller-/Nebenträume	geglätteter Beton bzw. Zementestrich mit Anstrich.
j) Bodenbeläge	
Wohn- und Esszimmer, Küche, Flur, HWR, Schlafen, Zimmer, Kind	Fertigparkett, Vinylboden oder Bodenart nach Wahl im Materialwert von 40 €/m ² einschließlich MwSt. Im vorgenannten Preis sind Sockelleisten anteilig enthalten.
Abstellraum	Wird in der Materialwahl des jeweils direkt angrenzenden Raumes ausgeführt.
Terrassen/Balkone	Belag aus Betonplatten glatt, verlegt im Splitt/Ruselbett. Größe 40x40.
Allgemein	Bei Wahl anderer Fußbodenbeläge können sich die Verlege-Preise ändern.

Baubeschreibung

	k) Fliesenarbeiten	
	Fliesen	In unseren Fliesenleistungen ist ein kalkulierter Materialwert von 40 €/m ² einschließlich MwSt. enthalten. Materialkosten für einen Sockel sind anteilig im vorgenannten Preis pro m ² enthalten. Fugenfarbe weiß oder grau. Farbige Verfugungen und gesonderte Verlege-Muster können gegen Aufpreis ausgeführt werden. Kalkulierte Fliesengrößen: bis 30 cm x 40 cm oder 30 cm x 60 cm. Größere Maße, Sondergrößen, Mosaik und Kalibriertes Fliesenmaterial erfordert einen Verlege-Mehraufwand. Bei Bedarf erstellen wir ein Kostenangebot.
	Bad und separates WC (je nach Grundriss)	Wand: keramische Wandfliesen in Teilbereichen. Im Bereich Dusche raumhoch gefliest, im Bereich von Vormauerungen bzw. Installationswände so hoch wie diese gefliest. Boden: keramische Bodenfliesen. Duschenboden in Bädern ebenfalls gefliest.
	l) Maler-, Beschichtungs- und Tapezierarbeiten	
	Wände Wohn- und Schlafräume, Küche, Flur	Geglättete Wandoberflächen Q2 mit strukturgebundenen Quarzanstrich, Farbe weiß.
	Decken	Vliesfasertapete, weiß gestrichen.
	Bad und separates WC (je nach Grundriss)	Nicht geflieste Wandflächen glatt verputzt Q2, mit strukturgebundenen Quarzanstrich, weiß.
	Keller-/Nebenräume	Wände und Decken weiß gestrichen.
	Technikräume	Wände und Decken in Beton mit Anstrich.
	Kellertrennwände	Die Trennwände der Abstellräume werden als offenes Raumsystem Fabrikat BRAUN Typ Signum oder glw. ausgeführt.
	m) Schlosserarbeiten	Treppengeländer Treppenhaus innen: Lackiertes Stahlgeländer mit Holz-Handlauf Eiche, alle sonstigen Geländer und Stahlkonstruktionen außen, verzinkt.
	n) Galerien	Treppe und Treppengeländer: Lackierte Stahltreppenkonstruktion, Belag Eiche, lackiertes Stahlgeländer mit Handlauf Eiche. Galeriegeländer: Lackiertes Stahlgeländer mit Handlauf Eiche.
	o) mögliche Überdachung	Die eingetragenen möglichen Überdachungen der Terrassen/Balkone können optional gegen Aufpreis ausgeführt werden.
4. Haustechnik	a) Heizungsinstallation	Luft/Wasser Wärmepumpen - Außenaufstellung
	b) Leitungen	Verteilleitungen und Steigstränge mit Stahl- bzw. Kupferrohren. Alle Leitungen wärme gedämmt gem. EnEV.

Baubeschreibung

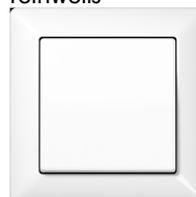
	Horizontale Leitungsführung im UG unter Decke, ab EG auf dem Rohfußboden.
c) Heizungsart	In allen beheizten Räumen Fußbodenheizung mit Einzelraumsteuerung.
d) Abrechnung	Wärmemengenzähler mit Funkauslesung in den Wohnungsverteiltern (gemietet).
e) Aufzug	Personenaufzug für ca. 8 Personen, 630 KG, Rollstuhl geeignet Haltestellen im UG und allen Wohnebenen.
f) Photovoltaikanlage	Es wird eine PV-Anlage auf dem Satteldach errichtet. Hierzu muss dem Betreiber ein Zutrittsrecht zur PV-Anlage und Technik im Gebäude eingeräumt werden. Des Weiteren ein Recht auf Weiternutzung nach 20 Jahren.
g) Hausanschluss	Anschluss an das öffentliche Trinkwasserrohrnetz nach DIN und den Vorschriften der Gemeinde mit Hauptwasserzähler, Filter und Verteilarmaturen sowie eine Wasserenthärtungsanlage.
h) Entwässerung	Schallgedämmte Kunststoff-, SML- oder verzinkte Stahlabflussrohre
i) Leitungen	Steigleitungen und Verteilleitungen: Metallverbund- oder Edelstahlrohre Anbindeleitungen: Metallverbund- oder Kunststoffrohre Alle Leitungen wärmegeklämt gem. EnEV
j) Warmwasserbereitung	Zentral mit Speicher-Ladesystem im Technikraum, mit separater Temperaturregelung und zeitgesteuertem Pumpenzirkulationssystem
k) Abrechnung	Separater Kalt- und Warmwasserzähler pro Wohnung mit Funkauslesung (gemietet)
l) Ausstattung	Alle Porzellanteile weiß Alle emaillierten Stahlblechteile weiß Alle Zubehörteile weiß oder verchromt Alle Metallteile verchromt
Bad und separates WC (je nach Grundriss)	Ausstattung siehe Anhang „Sanitärausstattung“
m) Lüftung	Es wird ein Lüftungskonzept nach DIN 1946-6 erstellt und es werden lüftungstechnische Maßnahmen für den notwendigen Mindestluftwechsel zum Feuchteschutz berücksichtigt. Die Fenster der Aufenthaltsräume werden mit Fensterfalzlüftern gemäß Lüftungskonzept ausgestattet. Alle Bäder und WCs erhalten einen Unterputzlüfter bzw. einen Lüfter in abgehängter Decke. Die Dunstabzugshauben für die Küchen sind durch die Erwerber zu erbringen. Die Ausführung ist ausschließlich als Umlufthaube möglich.
n) Elektroinstallation Allgemein	Ausführung der gesamten Elektroinstallation nach den VDE-Vorschriften

Baubeschreibung

- Das Gebäude wird an das örtliche Netz angeschlossen. Die Stromversorgung erfolgt über den Hausanschlusskasten im Untergeschoss.
- Jeder Stellplatz erhält eine abschließbare Steckdose und einen vorbereiteten Anschluss (Leerrohr) für eine Wall-Box 11 kW (E-Mobilität).
- o) Messung** Verbrauchsmessung über den eingebauten Zähler im Hausanschlussraum.
Abrechnung direkt mit dem Stromanbieter.
- p) Installationsführung** Ausführung in allen Aufenthalts-, Sanitärräumen und Fluren: Installation unter Putz, in den Nebenräumen und im Kellergeschoss in Rohrsystemen in Aufputzinstallation mit Aufputzschalter und -Steckdosen
Sprechanlage außen
- q) Absicherung** Separate Absicherung jeder Wohnung inklusive Fehlerstromschutzschalter
- r) Treppenhaus und Hauseingang** Innen:
Beleuchtung (LED) gesteuert über Bewegungsmelder



- Außen:
Wand- oder Deckenbrennstellen mit Beleuchtungskörper als Dauerlicht mit LED Leuchtmittel geschaltet über Dämmerungsschalter
- Beleuchtungskörper im Kellerraum:
Deckenleuchten (LED) in den Kellerräumen mit Ausschalter und 1 Gerätesteckdose auf jeweiligem Wohnungszähler
- Beleuchtungskörper in den Technikräumen und Tiefgarage: LED Langfeldleuchten
- s) Ausstattung Wohnungen** Abweichungen möglich, je nach Wohnungsgröße
Schalter Steckdosen, aus der Serie Jung AS500 in reinweiß



- Flur 2-3 Brennstellen für Deckenleuchte
3-4 Schalter (Taster grundrissabhängig)

Baubeschreibung

	1 Steckdosen 1 Leerdose und Leerrohr für Telefon incl. 1 Leerdose und Leerrohr incl. 1-fach Cat 7-Leitung für Telefon/ EDV Anschluss + Dose 1 Gegensprechanlage mit Monitor
Küche	1 Brennstelle für Deckenleuchte 1 Schaltstelle 7 Steckdosen 1 Steckdose für Spülmaschine 1 Herdanschlussdose incl. Sicherung
Wohnen / Essen	2 Brennstellen 3 Schaltstellen 7 Steckdosen 1 Leerdose und Leerrohr incl. Koaxleitung für Radio-/TV-Anschluss + Dose 1 Leerdose und Leerrohr incl. 1-fach Cat 7-Leitung für Telefon/ EDV Anschluss+ Dose
Schlafzimmer Eltern	1 Brennstelle für Deckenleuchte 3 Schaltstellen 6 Steckdosen 1 Leerrohr für TV inkl. 1 Koaxleitung 1 Leerdose und Leerrohr incl. 1-fach Cat 7-Leitung für Telefon/ EDV Anschluss+ Dose
Kind	1 Brennstelle 5 Steckdosen 1 Schaltstelle 1 Leerdose und Leerrohr incl. Koaxleitung für Radio-/TV-Anschluss + Dose 1 Leerdose und Leerrohr incl. 1-fach Cat 7-Leitung für Telefon/ EDV Anschluss+ Dose
Bad	2 Brennstelle für Deckenleuchte 1 Brennstelle für Spiegelleuchte 2 Schaltstellen 2 Steckdosen 1 Steckdose für Waschmaschine 1 Steckdose für Wäschetrockner
WC	1 Brennstelle für Deckenleuchte 1 Schaltstelle 1 Steckdose
Wohnungszugang	1 Etagenruftaster
Terrasse / Balkon	1 Brennstelle für Wandleuchte 2 Schaltstellen 1 Außensteckdose mit Klappdeckel
Abstellraum	1 Brennstelle für Deckenleuchte 1 Schaltstelle 1 Steckdose
t) Antenne	Vorbereitet für Anschluss an das Breitbandkabelnetz Die Leitungszuführung erfolgt durch den Keller
u) Telefon/ Internet	Vorbereitet für Anschluss. Anschlusskosten und Gebühren sind vom Erwerber zu tragen
5. Außenanlagen	Die Zugangswege und Hauszugänge sowie die oberirdischen Fahrzeugstellplätze erhalten einen

Baubeschreibung

			<p>Belag aus Betonplatten oder Beton-/Versickerungspflaster. Die Grünflächen werden als Rasen angesät und nach Vorgabe der Genehmigungsbehörde mit Bau- und Buschwerk bepflanzt.</p>
6.	Allgemeines	a) Wärme- und Schallschutz	<p>Der Wärmeschutz erfüllt die Anforderungen der gültigen Energieeinsparverordnung (GEG2020) und entspricht im weitestgehendem Sinne dem KfW-Effizienzhaus 55. Das Gebäude gewährleistet den Schallschutz nach DIN 4109 Beiblatt 2.</p>
		b) Eigenleistungen	<p>Eigenleistungen sind nach Rücksprache mit dem Bauträger oder Planer im Bereich der Ausbaugewerke möglich. Bei der Schlussrechnung erfolgt die Vergütung der Eigenleistungen, diese erfolgt ohne Mehrwertsteuer.</p>
		c) Sonderwünsche	<p>Sonderwünsche bei der Innenausstattung sind, nach Rücksprache mit dem Bauträger oder Planer, vorbehaltlich der technischen Möglichkeiten und der termingerechten Anmeldung möglich. Den Mehrpreis trägt der Käufer. Weiter hat der Käufer die tatsächlich anfallenden Kosten für Architekten- und Ingenieurleistungen zu tragen. Über den Planungsstand hinausgehende Sonder- und Änderungswünsche sind vorher mit der Bauleitung abzusprechen.</p>
		d) Bauendreinigung	<p>Das Bauvorhaben wird mit einer Endreinigung übergeben, die Feinreinigung ist durch die Erwerber vorzunehmen.</p>
		e) Sonstiges	<p>Maßliche Differenzen der Innenraummaße gegenüber den Baueingabeplänen, die sich bei der Bearbeitung der Arbeitspläne ergeben, bleiben vorbehalten.</p> <p>Hinweis: Dauerelastische Fugen müssen in regelmäßigen Zeitabständen überprüft, gewartet und gegebenenfalls erneuert werden, um Folgeschäden zu vermeiden. Nach dem Stand der Technik können hier auch Schrumpfungsrisse auftreten, die keinen Mangel darstellen.</p> <p>Hinweis: Bei gefilzten oder geglätteten Putzen kann es zu einer Haarrissbildung kommen, die aber keinen Mangel darstellt.</p>
		f) Wichtige Anmerkung	<p>Die beschriebenen, aufgeführten Leistungen und Ausstattungen können durch andere ersetzt werden, wenn dies aufgrund der fortschreitenden Bautechnik geboten erscheint.</p> <p>Änderungen an Konstruktions- und Ausführungsarbeiten, die durch Änderungen der Bauvorschriften bedingt sind, bleiben vorbehalten.</p> <p>Durch Technikinstallationen vor allem in Bädern und WCs kann es zu geringen Grundrissveränderungen kommen.</p> <p>Im Bereich der Kellerräume befinden sich teilweise</p>

Baubeschreibung

sichtbare Haustechnikleitungen an Decke und Wand.

Zu liefernde oder einzubauende Einrichtungen sind in dieser Leistungsbeschreibung aufgeführt. Sonstige in den Bauplänen, Prospekten und sonstigen Plänen eingezeichnete Einrichtungsgegenstände dienen lediglich dem Nachweis der Stellmöglichkeit und ist in den Leistungen nicht enthalten.

Gegenstände und Abweichungen die gegenüber dieser Baubeschreibung nicht enthalten sind, sind Sonderwünsche des Käufers, die mit Mehrkosten verbunden sind.

Vorliegende Baubeschreibung entspricht dem derzeitigen Planungsstand. Nichtwertmindernde Abweichungen von dieser Baubeschreibung aufgrund von Auflagen der Behörden, Änderung der Lieferprogramme sowie geringfügige Abweichungen der Innenmaße bleiben vorbehalten. Wir behalten uns Änderungen hinsichtlich der Ausführung zum Zwecke der Verbesserung und Optimierung des Objektes vor.

Maßgeblich für die Ausführung ist grundsätzlich die Baubeschreibung. Bei Differenzen zwischen den Plänen und der Baubeschreibung ist für die Ausführung allein die Baubeschreibung gültig.

Das Bauwerk wird nach den von der Baubehörde genehmigten Plänen und den Arbeitsplänen im Maßstab 1:50 sowie der Baubeschreibung gefertigt. Anlässlich der technischen Ausarbeitung der Arbeitspläne im Maßstab 1:50 können sich Änderungen von Bauteilen gegenüber den beurkundeten Teilungsplänen ergeben. Abweichungen sind im Rahmen zulässiger Bautoleranzen möglich.

Solche Änderungen liegen jedoch im Rahmen einer Optimierung des gesamten Bauwerks und werden nicht gesondert mitgeteilt.

g) Übergabe Wohnungen

Bei der Übergabe der Wohnung erfolgt eine gemeinsame Abnahme durch die Bauherren, GU + Käufer. Dabei wird ein von allen Seiten zu unterzeichnendes Übergabeprotokoll erstellt.

h) Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt nach BGB (5 Jahre).

Für eingebaute Geräte und Armaturen gilt die von der Lieferfirma gültige Werksgarantie.

i) Versicherung

Es wird eine Bauleistungsversicherung über die gesamte Bauzeit abgeschlossen.

Baubeschreibung

Anhang Sanitärausstattung

Sanitär – Gäste Waschtisch



Handwaschbecken 40 x 35 cm
Ideal Standard
Connect Air
E030701



Röhrensiphon
Bad und WC



Waschtisch-Einhandmischer
Hansa
Hansa Twist
09092183



Handtuchdoppelhaken
Emco
0575 001 02

Baubeschreibung

Sanitär - Waschtisch



Waschtisch 60 x 46 cm
Ideal Standard
Connect Air
E029801



Doppel-Waschtisch 100 x 47 cm
Duravit
Vero Air
235010



Waschtisch-Einhandmischer
Hansa
Hansa Twist
09092183



Handtuchhalter 44 cm
Emco Loft
055000141

Baubeschreibung

Sanitär - WC



Wand-WC
Ideal Standard
Connect Air
Spülrandlos
E015501
Sitz mit Deckel Connect
E036501



Drückerplatte
Geberit Sigma 20



Papierrollenhalter ohne Deckel
Emco Loft
050000101

Baubeschreibung

Sanitär - Badewanne



Einbaubadewanne weiß, auf den Estrich gestellt
Bette
Bette Starlet Nr. 1630
180 x 80 cm



Einbauwanne aus emailliertem Stahl weiß, auf den Estrich gestellt
Kaldewei
Saniform-Plus
170 x 75 cm



Handbrausegarnitur
Hansaviva
Handbrause 1-strahlig
Brausehalter
Brauseschlauch 1250 mm
44170110



Wannenbatterie
Hansa
Hansa Twist
89849083



Wannengriff
Emco Loft
342 mm chrom
057000130

Baubeschreibung

Sanitär – Dusche



Duschrinne Dallmer
CeraLine
Plan F



Wandanschlussbogen
Hansaviva
44250100



Wandstangengarnitur
Hansaviva mit
Brauseschlauch 1750 mm
Handbrause
44150130



UP Brausearmatur
Hansa
Hansa Twist
89859083

Baubeschreibung

Sanitär – Dusche



Kopfbrause (Raindance)
Hansaviva Brausekopf ø 300 mm mit
Brausearm 350 mm
verchromt
44260300

Sanitär - Waschmaschine



UP-Doppelsiphon
Dallmer



Geräte-Schrägsitzventil

Baubeschreibung

Lüftung Limodor



Limodor-Entlüfter